Presseinformation

10. Dezember 2007

30. Betriebsjahr der Höllentalbahn

186 Planzüge und 49 Sonderzüge beförderten 4.362 Fahrgäste

Im zu Ende gehenden 30. Betriebsjahr beförderte die Höllentalbahn, eine Museumsbahn zwischen Payerbach und Hirschwang mit einer Streckenlänge von 4,9 Kilometern und einer Spurweite von 760 Millimetern, mit 186 Planzügen und 49 Sonderzügen pannen- und unfallfrei 4.362 Fahrgäste. Seit der Betriebsaufnahme als Museumsbahn vor 30 Jahren beförderte die Höllentalbahn schon 109.040 Fahrgäste. Ein immer stärker angenommenes Event waren dabei - in Zusammenarbeit mit dem Payerbacher „Vinodukt" - die „Mondweinfahrten", die in der Saison 2007 in drei Vollmondnächten mit je sechs Sonderzügen durchgeführt wurden.

Bis 30. November 2007 wendete das ehrenamtliche MitarbeiterInnen-Team für die Erhaltung der Höllental-Nostalgiebahn 2.178 Arbeitsstunden auf; 1.356 Stunden waren für den Betrieb und die Personenbeförderung erforderlich. Dabei wurde bei allen Weichen eine Revision durchgeführt, zwei Weichen erhielten einen neuen Schwellensatz. Bei allen Fahrzeugen, die im Betrieb stehen, wurden die erforderlichen Wartungsarbeiten durchgeführt. Im Zuge der Umbauten des ÖBB-Bahnhofes Payerbach-Reichenau, die ab der Saison 2008 ein einfacheres, bequemeres Umsteigen zwischen der Südbahn und der Höllentalbahn ermöglichen, erhielt die Museumsbahn ein zusätzliches Abstellgleis.

In der Betriebssaison 2008 werden die Züge der Höllentalbahn zwischen 15. Juni und 12. Oktober an allen Sonn- und Feiertagen verkehren. In drei Vollmondnächten fahren wieder Sonderzüge zur Weinverkostung bzw. zu einer Multi-Media-Show im Payerbacher „Vinodukt". Vom 3. bis 5. Oktober wird in Payerbach und in Reichenau die „Schmalspur-EXPO", ein jährliches Treffen internationaler Schmalspur-Freunde, veranstaltet; die Höllentalbahn wird für die An/Abreise bzw. für Verbindungsfahrten einige Sonderzüge führen.

Weitere Informationen: www.lokalbahnen.at/hoellentalbahn.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at